



Online Herzinsuffizienz Aufbaukurs

Modul Devicetherapie
Modul Rehabilitation und ambulante Versorgung

24.11. – 25.11.2022

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. Johann Bauersachs
Prof. Dr. David Duncker
Prof. Dr. Tibor Kempf

19 CME-Punkte*



Mit freundlicher Unterstützung** von



** Abbott unterstützt die Durchführung dieser Fortbildungsveranstaltung der DGK-Akademie mit einem Betrag in Höhe von 19.500 Euro. Abbott hat keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referenten, Inhalte und Präsentationsformen.

Kontakt DGK-Akademie

Nina Bonkowski

Tel: +49 (0) 211 600 692-63

E-Mail: bonkowski@dgk.org

Fax: +49 (0) 211 600 692-69

Hanna Gaida

Tel: +49 (0) 211 600 692-22

E-Mail: gaida@dgk.org

Web: akademie.dgk.org

In Kooperation mit



Teilnahmebedingungen

Gebühren

300,- EUR für DGK-Mitglieder

325,- EUR für Nicht-Mitglieder

Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 30 begrenzt.

Registrierung

1. Melden Sie sich online für den Kurs an:

<https://akademie.dgk.org>

2. Sie erhalten i.d.R. am nächsten Werktag Ihre verbindliche Teilnahmebestätigung

3. Überweisung der Kursgebühr auf das Konto:

DGK-Akademie

Commerzbank Düsseldorf

IBAN: DE31 3004 0000 0402 1606 00

**Unbedingt Verwendungszweck angeben:
Rechnungs-Nr., Vor- und Nachname**

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. 35,- EUR einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt kann keine Rückvergütung der Kursgebühr mehr erfolgen.** Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

Hinweis

Bitte nutzen Sie für Ihre Teilnahme einen PC oder Laptop, da die Teilnahme am Kurs mit einem Smartphone/ Tablet nicht durchgeführt werden kann.

CME-Punkte*

Die Veranstaltung wurde von der DGK-Akademie **mit 19 CME-Punkten** in der **Kategorie A** bewertet und wird im Rahmen der *Anerkennung ärztlicher Fortbildung* bei der Ärztekammer Nordrhein eingereicht. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

*Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referent*innen vor dem Vortrag offengelegt.*

Liebe Kolleg*innen,

der Aufbaukurs Herzinsuffizienz (HI) mit Fokus auf Device-Therapie und Rehabilitation/ ambulante Versorgung findet in diesem Jahr online statt. Der Bedarf strukturierter Fortbildung zur HI nimmt aufgrund der zunehmenden Bedeutung der Erkrankung, der DGK-Initiative zur Etablierung von Heart Failure Units sowie dem Curriculum „Herzinsuffizienz“ stetig zu.

Die gewählte Thematik ergänzt den Grundkurs HI, eine Teilnahme am Aufbaukurs ist aber unabhängig vom Grundkurs möglich.

Dieser Kurs bietet Ihnen:

- für die Zusatzqualifikation „Herzinsuffizienz“ verpflichtende Inhalte
- praxisorientierte und fallbasierte Themen, dargestellt von ausgewiesenen Experten*innen
- Fokus auf Indikationsstellung, Implantation und Programmierung von Device-Therapie-Systemen
- Besprechung spezieller Situationen, wie bspw. die Device-Infektion
- Entlass-Management, Rehabilitation und ambulante Versorgung bei HI

Zielpublikum für diesen Kurs sind sowohl Klinikärzt*innen als auch niedergelassene Kolleg*innen. Krankenpfleger*innen, die sich mit dem Thema Herzinsuffizienz beschäftigen, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen,

Johann Bauersachs
David Duncker
Tibor Kempf

In Kooperation mit



AG 10.
Chronische Herzinsuffizienz

Donnerstag, 24. November 2022

Vorsitz: David Duncker

09:00 – 09:15	Begrüßung J. Bauersachs
09:15 – 10:00	ICD-Therapie bei Herzinsuffizienz – Indikation und Fallbeispiele S. Hohmann
10:00 – 11:00	CRT-Therapie – Wer profitiert wirklich? C. W. Israel
11:00 – 11:15	Kaffeepause
11:15 – 12:00	CRT-Implantation und -Nachsorge: Worauf muss ich achten? D. Duncker
12:00 – 13:00	Echobasierte CRT-Programmierung D. Berliner
13:00 – 13:45	Mittagspause
13:45 – 14:15	Alternative Devicetherapie bei Herzinsuffizienz D. Duncker
14:15 – 15:00	Zentrale Schlafapnoe und Herzinsuffizienz O. Oldenburg
15:00 – 15:45	Spezielle Situationen im Umgang mit Devices D. Duncker
15:45 – 16:00	Kaffeepause
16:00 – 16:45	Management von atrialen und ventrikulären Arrhythmien D. Duncker
16:45 – 17:15	Interaktive Falldiskussion S. Hohmann

Freitag, 25. November 2022

Vorsitz: Tibor Kempf

08:00 – 08:45	Geriatrische Patienten – Worauf ist zu achten? K. Hager
08:45 – 09:30	Rehabilitation B. Schwaab
09:30 – 09:45	Kaffeepause
09:45 – 10:30	Strategien zur Verbesserung der Therapietreue M. Schulz
10:30 – 11:15	Entlassmanagement und vernetzte Versorgung S. Störk
11:15 – 12:00	Behandlung von Komorbiditäten bei Herzinsuffizienz T. Kempf
12:00 – 12:45	Telemedizinische Betreuung bei Herzinsuffizienz F. Köhler
12:45 – 13:30	Mittagspause
13:30 – 14:15	Herzinsuffizienz aus der Sicht des Niedergelassenen (mit Bedeutung des Arztbriefs) K. Rybak
14:15 – 15:00	Trainingstherapie bei Herzinsuffizienz / VAD / HTx U. Tegtbur
15:00 – 15:45	Herzinsuffizienz und Psyche I. Heitland
15:45 – 16:15	Kardioonkologie D. Berliner

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Johann Bauersachs
Prof. Dr. David Duncker
Prof. Dr. Tibor Kempf
Medizinische Hochschule Hannover

Referent*innen

Dr. Dominik Berliner, Hannover
Prof. Dr. Klaus Hager, Hannover
Dr. Ivo Heitland, Hannover
Dr. Stephan Hohmann, Hannover
PD Dr. Carsten W. Israel, Bielefeld
Prof. Dr. Friedrich Köhler, Berlin
Prof. Dr. Olaf Oldenburg, Münster
Dr. Karin Rybak, Dessau
Prof. Dr. Martin Schulz, Berlin
Prof. Dr. Bernhard Schwaab, Timmendorfer Strand
Prof. Dr. Stefan Störk, Würzburg
Prof. Dr. Uwe Tegtbur, Hannover